

ARD-Vorsitzender Peter Boudgoust im Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk:
Intendanten einigen sich auf gemeinsames Modellprojekt zum Neustart von Digital Radio

(Halle, 11.02.2009) Nach Information des „Meinungsbarometers Digitaler Rundfunk“ haben sich die Intendanten der ARD darauf geeinigt, einen neuen Anlauf für digitales terrestrisches Radio in Deutschland zu unternehmen. Die Intendanten der ARD-Sendeanstalten wollen bei der Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten (KEF) für die Digitalisierung des terrestrischen Hörfunks auf Basis der DAB-Systemfamilie die Freigabe von zweckgebundenen Gebührengeldern beantragen. Wie der ARD-Vorsitzende Peter Boudgoust (SWR) dem Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk mitteilte, ist diese Entscheidung einmütig getroffen worden.

Über dieses und weitere Themen berichtet das „Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk“ in seiner heute erschienenen Ausgabe.

Weitere Themen der Februar I - Ausgabe des Meinungsbarometers Digitaler Rundfunk:

Handy-TV in Deutschland: Medienanstalten wollen DVB-H zweite Chance geben
- Sondierungsgruppe soll zunächst Interessen und Geschäftsmodelle ausloten

Gemeinsames Hochschulfernsehen in Deutschland
- Leipziger Initiative will Pilotprojekt über digitale Medientechnologien starten

Berlin bekommt Musiksaal der Superlative
- Vor allem junge Nachwuchsmusiker sollen davon profitieren

Über das Meinungsbarometer Digitaler Rundfunk:

Der Fachinformationsdienst wird vom Verein Digital Radio Mitteldeutschland herausgegeben. Die Publikation spiegelt Meinungen und Stimmungen der Branche wider und wird von Meinungsführern aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Medien in Deutschland, Österreich, der Schweiz und in Brüssel gelesen.

Das Meinungsbarometer-Archiv finden Sie unter www.dr-m.info

Die Februar I – Ausgabe des Meinungsbarometers kann hier abgerufen werden:
http://www.dr-m.info/Meinungsbarometer/download/Meinungsbarometer_Februar2009_1.pdf

Ansprechpartner für die Presse

Nikola Marquardt
Verein Digital Radio Mitteldeutschland
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
c/o Medienanstalt Sachsen-Anhalt
Tel: 0345 / 5 30 43 61
Fax: 0345 / 5 25 51 55
E-Mail: presse@dr-m.info
Internet: www.dr-m.info